arcserve®
Protect what's priceless.

6600 City W. Parkway, Suite 215
Eden Prairie, Minnesota 55344
Phone: +1 844 639 6792

# Worauf ist bei der Auswahl eines DRaaS-Providers zu achten

*Von Sven Richter, Marketing Manager DACH bei Arcserve*

Die Notwendigkeit, im Falle eines Datenverlusts die Daten vollständig, schnell und weitestgehend automatisiert wiederherstellen zu können, heizt den Disaster-Recovery-Markt an. Laut einer amerikanischen Studie liegen die Kosten eines Systemausfalls bei KMUs und Großunternehmen derzeit bei 300.000 US-Dollar und mehr pro Stunde und es kann davon ausgegangen werden, dass die finanziellen Folgen in Deutschland ähnlich sind. Dem gegenüber stehen die Investitionen in die Sicherstellung eines wirkungsvollen Disaster-Recovery. Denn selbstverwaltete Lösungen, die derartige Disaster-Recovery-Optionen bieten, können je nach Datenmenge und Komplexität der Infrastruktur für viele Unternehmen zu teuer sein. Ein möglicher Ausweg aus diesem Dilemma: Disaster Recovery as a Service (DRaaS). Doch auf was gilt es zu achten, wenn ein Unternehmen seine Disaster Recovery an einen externen Dienstleister auslagert?

## Des einen Freud des anderen Leid

Das Bewusstsein für solide Disaster-Recovery-Konzepte nimmt zu - nicht zuletzt aufgrund der vielen bekannten Fälle, bei denen Unternehmen nach einem Cyberangriff ihre Daten teilweise oder gänzlich verloren haben. Und das gilt auch für externe Services. Marktforscher sagen den DRaaS-Anbietern eine rosige Zukunft vorher. Laut *Markets and Markets* wird der DRaaS-Markt von 10,7 Milliarden US-Dollar im Jahr 2023 auf 26,5 Milliarden US-Dollar bis zum Jahr 2028 anwachsen.

Allerdings sollte kein Unternehmen überstürzt in DRaaS-Konzepte oder -Tools investieren. Wenn Unternehmen sicher gehen wollen, dass sie im Ernstfall ihre IT-Systeme und Daten sicher und schnell wiederherstellen

arcserve®
Protect what's priceless.
6600 City W. Parkway, Suite 215
Eden Prairie, Minnesota 55344
Phone: +1 844 639 6792

können, sollten sie nicht nur eine solide Kosten-Nutzen-Rechnung aufstellen, sondern sich vor allem mit strategischen Überlegungen befassen und im Vorfeld die richtigen Fragen stellen. Besonders wichtig ist der individuelle Anforderungskatalog unter Berücksichtigung von Aufwand, Technologie, Personal und Leistungsfähigkeit der DRaaS-Dienste. Diese Aspekte bilden die Grundlage für die Marktanalyse sowie die daraus resultierende Entscheidung.

**Welche Wiederherstellungspunkte (RPO) und Wiederherstellungszeiten (RTO) müssen gewährleistet sein?**

RPOs (Recovery Point Objective) und RTOs (Recovery Time Objective) sind wichtige Kennzahlen, welche die Qualität der Disaster-Recovery-Dienste kennzeichnen. Sie definieren, wie aktuell Daten wiederhergestellt werden und welche Ausfallzeiten ein Unternehmen bewältigen kann, bevor der Schaden zu groß wird. Bei der Auswahl eines DRaaS-Providers sollten Unternehmen deshalb darauf achten, dass der Anbieter eine möglichst optimale Business Continuity gewährleistet, d.h. dass kritische Geschäftssysteme nach einem Ausfall schnell und einfach wieder live gehen können. Moderne DRaaS-Anbieter sind nicht nur in der Lage die unterschiedlichen Wiederherstellungsanforderungen zu erfüllen, sondern gewährleisten dank Cloudtechnologie zudem, dass die IT-Verantwortlichen von überall und jederzeit auf die entsprechenden Daten zugreifen können. Das ermöglicht ein sofortiges Failover in eine sichere Cloud, was ein Höchstmaß an Business Continuity bei hoher Skalierbarkeit verspricht.

**Wie groß ist der Schutz vor Systemausfall, Hackern, Ransomware und anderen Bedrohungen?**

Eine zentrale Frage im Kontext der Datensicherheit ist die nach dem Rechenzentrum, in dem die Daten gespeichert werden. Wichtig ist, dass DRaaS-Dienste in sicheren und energieeffizienten Rechenzentren,

6600 City W. Parkway, Suite 215
Eden Prairie, Minnesota 55344
Phone: +1 844 639 6792

idealerweise in einem der führenden, compliance-konformen Rechenzentren, gehostet werden. Ein Auswahlkriterium sind zudem die Regeln für den Datenzugriff sowie die Kontrollmöglichkeiten. Auf ein mehrschichtiges Sicherheitskonzept, eine integrierte Redundanz sowie entsprechende Fehlertoleranz beziehungsweise Resilienz sollte geachtet werden. Ideal ist, wenn man sich für eine Kombination aus Backup- und Recovery-Lösungen aus einer Hand entscheidet. Diese Services sorgen für vollständige Business Continuity, selbst dann, wenn ein Unternehmen von Ransomware oder anderen Angriffen betroffen ist. Das wird gewährleistet, indem Backup-Images der Lösungen in die Cloud repliziert werden, so dass ein Unternehmen auch im Ernstfall sein Geschäft weiterbetreiben kann.

**Kostet eine Datenwiederherstellung zusätzliches Geld?**
Das hängt vom DRaaS-Provider ab. Cloud Services, wie beispielsweise von Arcserve, bieten eine kostenlose Virtualisierungen. Im Idealfall umfassen die Cloud Services eine umfangreiche kostenlose Virtualisierung pro Maschine und Jahr. Das bietet Unternehmen die Möglichkeit, ihren Business-Continuity-Plan nicht nur regelmäßig testen, sondern auch sicherzustellen, für den Ernstfall optimal vorbereitet zu sein – und das ganz ohne Zusatzkosten.

**Wie einfach lassen sich Datenschutz und Disaster Recovery verwalten?**
Mit modernen Self-Service-Cloud-Portalen können Administratoren ihre Cloud-Backup- und Recovery-Lösung jederzeit und überall zentral verwalten. Dashboards zeigen in der Regel den Status aller verwendeten Konten, Maschinen, Seed- und BMR-Laufwerke, virtuellen Maschinen (VMs) und Kontospeicher an. Vielfach lassen sich auch Reports und Benachrichtigungen für einzelne Konten festlegen, die dann zugestellt werden, wenn Uploads nicht funktionieren oder das Datenwachstum fixe Schwellenwerte überschreitet. Gute DRaaS-Provider unterstützen zudem das Definieren von Alerts, etwa wenn neue Maschinen hinzugefügt oder gelöscht werden.

arcserve®
Protect what's priceless.

6600 City W. Parkway, Suite 215
Eden Prairie, Minnesota 55344
Phone: +1 844 639 6792

**Fazit**

DRaaS-Lösungen entwickeln sich immer mehr zu einer praktikablen und notwendigen Alternative zu klassischem Disaster Recovery. Sie bieten nicht nur eine gute Methode für das Backup wichtiger Daten und Anwendungen, sondern auch ein probates Mittel für einen unmittelbaren System-Failover. Gleichzeitig profitieren Unternehmen von möglichen Kostensenkungen, verbesserter Zuverlässigkeit und verringertem administrativen Aufwand.

Folgen Sie Arcserve auf LinkedIn oder X und lesen Sie unsere neuesten Artikel zum Thema Datenschutz und -management im Arcserve Blog.

###

arcserve®
Protect what's priceless.

6600 City W. Parkway, Suite 215
Eden Prairie, Minnesota 55344
Phone: +1 844 639 6792

**Über Arcserve**

Arcserve gehört weltweit zu den Top-5-Herstellern von Datensicherungslösungen und bietet als Anbieter von Unified Data Resilience Lösungen eine einheitliche Plattform für die Ausfallsicherheit von Daten an. Das Unternehmen stellt das breiteste Spektrum an Best-in-Class-Lösungen für die Verwaltung, den Schutz und die Wiederherstellung aller Datenumgebungen zur Verfügung. Die Lösungen von Arcserve eignen sich für KMUs und Großunternehmen, unabhängig von deren Standort und der Komplexität der Infrastruktur. Sie beseitigen die Komplexität und bieten gleichzeitig erstklassigen, kosteneffizienten, flexiblen und massiv skalierbaren Datenschutz und Sicherheit für alle Datenumgebungen. Dazu gehören On-Prem-, Off-Prem- (einschließlich DRaaS, BaaS und Cloud-to-Cloud), hyperkonvergente und Edge-Infrastrukturen. Dank der vier Jahrzehnte langen Erfahrung des Unternehmens mit preisgekrönten IP-Lösungen und der kontinuierlichen Konzentration auf Innovation können Partner und Kunden, darunter MSPs, VARs, LARs und Endbenutzer, sicher sein, dass sie den schnellsten Weg zu Daten-Workloads und -Infrastrukturen der nächsten Generation finden. Arcserve ist ein zu 100 Prozent channelorientiertes Unternehmen, das in über 150 Ländern vertreten ist und mit 19.000 Vertriebspartnern die kritischen Datenbestände von 235.000 Kunden schützt. Erfahren Sie mehr unter arcserve.com und folgen Sie Arcserve auf X oder LinkedIn.

**Unternehmenskontakt**
Jock Breitwieser
Arcserve
+1 408.800.5625
jock.breitwieser@arcserve.com

**Agenturkontakt**
TC Communications
Arno Lücht
+49 8081 9546-19
Thilo Christ
+49 8081 9546-17
arcserve@tc-communications.de